



Sie waren bei der Stadtmeisterschaft im Tischfußball unter den Teilnehmern: Elias (v. l.), Sophia, Favorit Joni und Julian.

# Hier knallt es gewaltig

Im Kulturzentrum neun fand die Stadtmeisterschaft im Tischfußball statt

Von Michael Brandl

**Ingolstadt** – Dieser Lewandowski ist grün und aus robustem Kunststoff. Doch was viel unglaublicher erscheint: Tore selbst schießen – anders als sein reales Vorbild beim FC Bayern München – kann er nicht. Dazu braucht es das Können von Joni. Der 13-jährige Schüler aus Ingolstadt ist Mitglied beim TSC Kick In, einem Verein für Tischfußball in Ingolstadt. Ob der turniererprobte Bub den grünen und schwarzen Hartgummifiguren im Kicker tatsächlich Namen gibt, die an berühmte Bundesligastars erinnern, ist eher unwahrscheinlich. Denn viele Tischfußballer hätten mit dem echten Fußball auf dem Rasen so gar nichts am Hut, heißt es. Sicher ist zumindest, dass Jonis Stürmer zuverlässig trifft – wie immer er auch heißen mag. Gleich so oft, dass es für ihn und seinen Doppelpartner Jan bei der Ingolstädter Stadtmeisterschaft im Tischfußball zum Turniersieg reicht.



Die Turniersieger Jan (links) und Joni nach der Pokalübergabe. Eine Anerkennung in Form von Preisen gab es für alle Teilnehmer.

stützt wird das Turnier vom Stadtjugendring (SJR). Vier Teams treten an. Die Regeln sind einfach: „Wer zuerst fünf Tore macht, gewinnt“, sagt Organisator Walter Braun vom Verein. Kurz darauf wird es laut im Klubraum. Immer dann, wenn die harte Kunststoffkugel mit voller Wucht ins gegnerische Tor gedroschen wird, knallt es gewaltig. Profis wie Joni, der 2019 bei der Weltmeisterschaft in Spanien den dritten

gibt ihr durch einen kurzen heftigen Dreh mit dem Unterarm den nötigen Drift. Der rollt dabei geschickt über den Griff der Stange.

„Kickern ist Action, Tricks, und es knallt so schön“, sagt Joni über seinen Lieblingssport, den er erst seit knapp zwei Jahren im Verein ausübt. Dazu kommt die ausgefeilte Technik, die der Schüler auch gerne beim Training zu Hause verfeinert. Dort übe er am eigenen Kicker

stehen und doch nicht Kontakt kommen“, sage in Auge stehen schließlich auch Joni sowie ihre Gegner Eli gegenüber – zwischen nur ein sperriger Kasten klobigen Plastikerl einer Kugel darin. Eli halten zunächst gut Joni und Jan. Erst einlicher Ballverlust von nen Tor beschert den den entscheidende Treffer, den Joni mit Präzision und viel U der Torkante platzieren uns ganz nor strengt wie in jedem man darf den Gegner falls unterschätzen nach dem Sieg und den Zweitplatzierten spielt!“

Braun möchte das nächsten Jahr wieder. Dann hofft er Teilnehmer als die Hamburg gibt es das Jahren. Da kommen ßig zwischen 50 und